

Trauerflor und Volksfest

88

KAGEL: STAATSTHEATER

REPERTOIRE

STÄTTEN

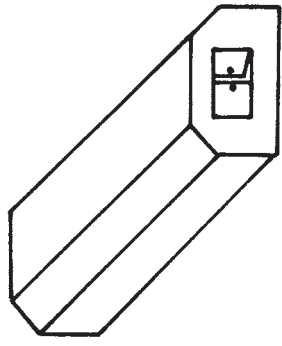
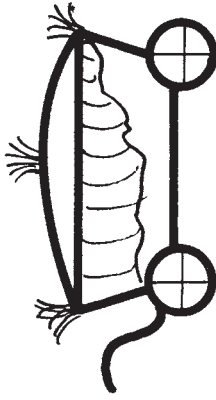
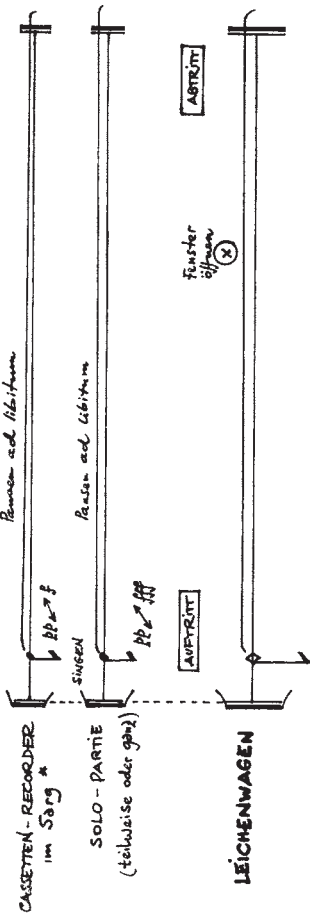
TRAUERFLOR:

Der Anführer und seine Gitarre ist mit schwarzem Tüll umhüllt (um der Kopf bleibt frei), die überlange Schleppe schließt hinter ihm. Am rechten Fuß trägt er den orthopädischen Schuh (eventuelle die hohe Blockdose). Bereits vor seinem Erscheinen beginnt der Anführer zu spielen.* Die Gitarre ruht auf dem rechten Knie, beide Hände befinden sich ebenfalls unter dem Tüll.

Auftritt: der Anführer geht langsam - mit gesenktem Kopf -, bleibt ein oder zwei mal stehen und unterbricht - eventuell für die Dauer des Stillstandes - sein Spiel. Abtritt: Hinter der Kulisse geht der Anführer im gleichen Tempo, bis die Schleppe vollständig verschunden ist.

* Für diese Aktion kann ein beliebiger Abschnitt aus einer Partie für spanische oder elektrische Gitarre von Manuel Mauricio Kagel genommen werden.

Mauricio Kagel, Staatstheater (1967-70): Repertoire. Szenisches Konzertstück (1970), Aktion Trauerflor, Partiturreinschrift, S. 106 (Sammlung Mauricio Kagel, Paul Sacher Stiftung Basel; © Universal Edition Wien).



3 AUSFÜHRENDE

VOLKSFEST:
 Der Leichenwagen wird von zwei Ausführenden über die Bühne gezogen.
 Im Sarg befindet sich ein Sänger, seine Solo-Partie (teilweise oder ganz) anführend. Der Fenster des Sarges wird im Verlauf der Aktion geöffnet: ein weißer Handschuh erscheint darin und vorbeibt so bis zum Abkitt. (Während der Aktion: Wiedergabe des Cassette-Recorders [im Sarg])
 Eventuell singen auch die beiden Ziehenden (Abschnitte ihrer Solo-Partien) und/oder tragen Cassette-Recorder bei sich *

* Wiedergabe am Teilan von **EINSPIELUNGEN** und/oder konkreten Gegenständen.

Mauricio Kagel, Staatstheater (1967-70): Saison. Sing-Spiel in 65 Bildern (1970), Aktion Volksfest, Partiturreinschrift, S. 280 (Sammlung Mauricio Kagel, Paul Sacher Stiftung Basel; © Universal Edition Wien).